



Katholische Akademie

DER ERZDIÖZESE FREIBURG



Lesung / Präsenz

„Wer weiß, wo dieses stille Leid begraben liegt“

Die Folgen von Krieg gestern und heute –
eine literarische Annäherung

Donnerstag, 21. Mai 2026, 18 Uhr
Hauptfriedhof Karlsruhe,
Haid-und-Neu-Straße 35, 76131 Karlsruhe



„Wer weiß, wo dieses stille Leid begraben liegt“

Die Folgen von Krieg gestern und heute –
eine literarische Annäherung

Von den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft geben literarische Texte, überlieferte Tagebücher und Briefe Zeugnis. Sie erzählen auf eindrückliche und persönliche Weise von Ereignissen, Erfahrungen und Gefühlen, von Schmerz und Verlust, von Angst und Wut, aber auch von der Hoffnung. Anlässlich des 8. Mai, wenn weltweit des Endes des Zweiten Weltkriegs gedacht wird, werden im Rahmen einer Lesung Texte erklingen, die aus verschiedenen Zeiten und Ländern und somit auch aus unterschiedlichen Perspektiven Krieg und Leid und die Sehnsucht nach Frieden widerspiegeln.

Mitten auf dem Friedhof, an der Seite mehrerer Kriegsdenkmäler und Grabfelder, stimmen diese Werke nachdenklich und erinnern uns dort auf besondere und poetische Weise daran, dass Frieden und Versöhnung keine Selbstverständlichkeit sind.

Kurz vor der Lesung besteht zudem die Möglichkeit, innerhalb eines kleinen geführten Rundgangs über den Karlsruher Hauptfriedhof die dortigen Spuren der verschiedenen Kriege und kriegerischen Auseinandersetzungen aufzuspüren. So lässt sich erfahren, auf welche Weise und wo an diese Ereignisse gedacht und wie dadurch Erinnerungskultur wachgehalten wird.

Sie sind herzlich zum Rundgang sowie zu der anschließenden Lesung eingeladen.

In Zusammenarbeit mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Bezirksverband Nordbaden, sowie dem InfoCenter Karlsruhe, Verein zur Pflege der Friedhofs- und Bestattungskultur

Leitung: Simone Maria Dietz (InfoCenter)
Dr. Mareike Hartmann (Katholische Akademie)
Volker Schütze (Volksbund Nordbaden)

Programm

Donnerstag, 21. Mai 2026

17.00 **„Kriegs-Spuren“**
**Rundgang auf den Spuren der Erinnerungsstätten
von Krieg und Gewalt (fakultativ)**
Simone Maria Dietz

Treffpunkt:
InfoCenter Hauptfriedhof Karlsruhe,
Haid-und-Neu-Straße 33

18.00 Lesung
„Wer weiß, wo dieses stille Leid begraben liegt“
**Die Folgen von Krieg gestern und heute –
eine literarische Annäherung**

Rezitation:
Katharina Nast (Freiburg)
Sabine Scharberth (Freiburg)

Musik:
Ekkehard Weber
(Viola da gamba d'amore, Kenzingen)

Ort:
Kleine Kapelle des Karlsruher Hauptfriedhofs

ca. 19.15 Ende der Veranstaltung



TRAUERHILFE STIER

Evangelische
Erwachsenenbildung
Karlsruhe

Impulse
geben!



Lesung

„Wer weiß, wo dieses stille Leid begraben liegt“

Donnerstag, 21. Mai 2026, 18 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Wir freuen uns über Ihre Anmeldung,
Nr. 302 gerne über unsere Website.

Telefon: 0761 31918-0

mail@katholische-akademie-freiburg.de

Katholische Akademie, Postfach 9 47, 79009 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de

